



Nachrichten aus der Gemeinde **Z W I N G E N**

**Alte Mauern, neuer Glanz – willkommen im
saniierten Verwaltungsgebäude**



In dieser Ausgabe

Editorial	2
Neues aus dem Gemeinderat	4
Amtliches	12
Mitteilungen	19
Impressum	35



Liebe Zwingnerinnen und Zwingner

Der Aufbau der Gemeindenachrichten wurde von Céline Wild mit den beiden Auszubildenden Amélie Garcia und Melina Kränzlin neugestaltet. Mir gefällt es und ich finde, das passt sehr gut zu unserem Neustart wieder zurück in der Schlossgasse 4.

Neues aus dem Gemeinderat

Im Juni 2025 durften wir zwei neue Mitglieder im Gemeinderat begrüßen. Ermando Imondi und Thomas Spano stellen sich in den Gemeindenachrichten vor. Ermando Imondi hat das Ressort Bildung übernommen, Thomas Spano übernahm das Ressort Öffentliche Dienste. In beiden Ressorts waren die vorstehenden Gemeinderäte vakant und wurden zwischenzeitlich organisatorisch durch den Gemeinderat abgedeckt.

Die anderen Ressorts sind unverändert. Ümit Özden steht dem Ressort Bau- und Planungswesen vor, Pascal Strub dem Ressort Öffentliche Sicherheit, Kultur, Sport und Umwelt, Michel Ellenberger dem Ressort Liegenschaften und Daniel Müller betreut weiterhin das Ressort Soziales und Gesundheit. Des Weiteren unterstützt mich Daniel Müller als Vizepräsident.

Schlossgasse 4

Die Verwaltung ist wieder im Schlossareal eingezogen und die letzten Wohnungen können noch vermietet werden. Es sind Restarbeiten im üblichen Umfang anstehend, aber der Projektabschluss ist nun greifbar nahe. Ich möchte mich speziell bei unserer Architektin Rita Contini für ihren Einsatz bedanken, die uns seit über vier Jahren begleitet und uns auch nach dem Brandfall mit einer erheblichen Neuplanung beigestanden ist. Seit dem Brandfall unterstützt uns Tobias Barkholdt als professioneller Bauherrenvertreter. Er war bei den Abnahmen aller Gewerke die Vertretung der Gemeinde, prüft jede Abrechnung und stellt uns immer die antizipierten Schlusskosten zusammen, die mit jeder erhaltenen Schlussrechnung an Genauigkeit zunimmt. Den detaillierten Projektabschluss werden wir dieses Jahr präsentieren können.



Dorfstrasse

Die dritte und letzte von der Gemeindeversammlung bewilligte Etappe der Sanierung Dorfstrasse ist abgeschlossen. Damit sind die letzten und ältesten Wasser- und Abwasserleitungen der Gemeinde Zwingen (Jg. 1896 !) in der Dorfstrasse ersetzt. Die Notwendigkeit dieser Sanierung wurde vom Gemeinderat bereits im letzten Jahrhundert erkannt, aber aus verschiedenen Gründen kam es zu Projektverschiebungen und bei der Ausführung zu Verzögerungen. Das Resultat empfinde ich als sehr gelungen und hoffe, dass sich Zwingen weitere Etappen bei der Realisierung des Masterplans Dorfstrasse leisten will und kann, hoffentlich nicht erst in 25 Jahren.

Steinbogenbrücke beim Eichliplatz

Eine weitere grosse Baustelle, die Sanierung der Steinbogenbrücke beim Eichliplatz, konnte abgeschlossen werden. Auch hier erwarten wir die letzten Schlussrechnungen, sodass der Projektabschluss noch dieses Jahr zur Kenntnis vorgelegt werden kann.

Schlossfest 2025

Als Abschluss dieser drei Projekte gibt es am Wochenende vom 14. und 15. Juni 2025 ein Schlossfest. Dort soll es Gelegenheit geben, die neue Verwaltung zu besichtigen, die Gemeinderäte führen Interessierte in Gruppen durch die Räume.

Und zum Schluss für alle noch eine Weisheit niedergeschrieben von Gabriele Renate Pyhrr.

Willst du die reife Frucht vom Garten,
lehrt die Natur dich auch,
auf sie zu warten.

Thomas Schmid, Gemeindepräsident



Neuer Gemeinderat Ermando Imondi



Wieder zurück in der Gemeindepolitik – gemeinsam Zwingen stärken

Mein Name ist Ermando Imondi. Seit 24 Jahren ist Zwingen mein Zuhause, gemeinsam mit meiner Frau und unseren drei erwachsenen Kindern. Beruflich begleite ich als HR-Leiter eines KMU-Menschen und Teams durch anspruchsvolle Zeiten – eine Erfahrung, die mir auch in der Gemeindepolitik stets wertvoll war.

Sie kennen mich vielleicht aus meiner früheren Zeit als Gemeinderat und Gemeindepräsident oder als Landrat, wo ich mich besonders für Bildung und Finanzen eingesetzt habe. Diese Jahre haben mir gezeigt: Veränderungen brauchen Mut, Ausdauer und vor allem das Vertrauen der Menschen, die hier leben.

In den letzten Jahren habe ich viele Gespräche geführt, Sorgen gehört, Kritik aufgenommen – sei es an Gemeindeversammlungen oder im persönlichen Austausch. Ich habe gespürt, wie sehr vielen von uns das Wohl von Zwingen am Herzen liegt. Genau das hat mich motiviert, erneut Verantwortung zu übernehmen. Ich will nicht nur zuschauen, sondern aktiv mithelfen, unser Zwingen wieder auf Kurs zu bringen – auch wenn das unbequeme Entscheidungen bedeutet. Denn nur im Miteinander gestalten wir eine Zukunft, die für alle lebenswert ist.

Die finanzielle Lage ist ernst. Es braucht eine klare Strategie und den Willen, gemeinsam Prioritäten zu setzen und auch schwierige Sparmassnahmen durchzutragen. Ich bringe mein Wissen als Betriebswirtschafter HF und mein über Jahre gewachsenes Netzwerk ein, um mit dem Gemeinderat Lösungen zu erarbeiten, die langfristig tragfähig sind. Dabei ist mir wichtig: Jeder Franken muss gut überlegt eingesetzt werden – ohne vorschnelle Steuererhöhungen, aber mit dem Mut, auch neue Wege zu gehen.

Ich freue mich auf offene Begegnungen im Dorf und bin jederzeit bereit, zuzuhören, Fragen aufzunehmen und gemeinsam nach vorne zu schauen. Lassen Sie uns Zwingen wieder zu einer starken, lebendigen Gemeinde machen – für uns alle.

Ermando Imondi, Gemeinderat



Neuer Gemeinderat Thomas Spano



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Mein Name ist Thomas Spano, und seit 47 Jahren lebe ich in Zwingen. Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder.

Beruflich bin ich als Bauverwalter tätig und habe langjährige Erfahrungen in der kommunalen Verwaltung.

Zudem war ich viele Jahre in der Bauplanungskommission und der Rechnungsprüfungskommission aktiv.

Ich freue mich sehr, nun im Gemeinderat mitwirken zu können.

Mein Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Zwingen weiterzuentwickeln und Lösungen zu finden, die unsere Gemeinde nachhaltig stärken.

Dabei ist mir besonders wichtig, dass wir die finanziellen Mittel der Gemeinde verantwortungsbewusst einsetzen, sodass jeder Franken gezielt und bedacht genutzt wird.

Es geht nicht darum, sofort auf Steuererhöhungen zurückzugreifen, sondern vielmehr darum, mit Weitblick und Mut neue Wege zu beschreiten, um Zwingen langfristig attraktiv und zukunftsfähig zu gestalten.

Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam eine Gemeinde gestalten können, die für die kommenden Generationen lebenswert bleibt. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen, um Zwingen zu einer noch stärkeren und zukunftsorientierteren Gemeinde zu machen.

Herzliche Grüsse

Thomas Spano, Gemeinderat



Ressort: Öffentliche Dienste

Sanierung der Dorfstrasse – Etappe III erfolgreich abgeschlossen

Im April 2025 konnte in Zwingen ein bedeutender Meilenstein in der Ortsentwicklung gefeiert werden: Die Sanierung der Dorfstrasse, Etappe III, wurde erfolgreich abgeschlossen. Mit der Fertigstellung dieser Bauetappe wurde nicht nur die Infrastruktur umfassend modernisiert, sondern auch das Erscheinungsbild des Dorfkerns nachhaltig aufgewertet.



Besonders hervorzuheben ist, dass es sich bei diesem Abschnitt um den ersten Teil der Dorfstrasse handelt, der gemäss dem kommunalen Masterplan neugestaltet wurde. Damit wurde ein zentrales Element der langfristigen Entwicklungsstrategie der Gemeinde erstmals konkret umgesetzt – ein wichtiger Schritt hin zu einem attraktiveren und funktionaleren Dorfkern.

Die Arbeiten, die sich über mehrere Monate erstreckten, umfassten unter anderem die Erneuerung der Werkleitungen für Trinkwasser und Abwasser sowie die Neugestaltung des Strassenraums. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Verbesserung der Verkehrssicherheit und die Förderung sanfter Mobilität gelegt. Breitere Gehwege und eine optimierte Verkehrsführung sorgen künftig für mehr Sicherheit und Komfort für alle Verkehrsteilnehmenden.

Ein zentrales Anliegen der Gemeinde war es, die Bauarbeiten möglichst schonend für Anwohnende und Gewerbetreibende durchzuführen. Dank einer engen Koordination zwischen Bauleitung, Gemeinde und beteiligten Unternehmen, konnten die Einschränkungen auf ein Minimum reduziert werden. Auch die provisorischen Parkplätze und die durchgehende Zugänglichkeit zu den Liegenschaften trugen zur hohen Akzeptanz des Projekts bei.

Im Bereich der Dorfbäckerei Anclin wurde die ursprünglich im Masterplan vorgesehene Grünfläche bislang noch nicht fertiggestellt. Derzeit wird gemeinsam mit dem Verschönerungsverein Zwingen an einer Lösung gearbeitet, die sowohl den Bedürfnissen der Fussgänger als auch den Anforderungen des Verkehrs gerecht wird. Ziel ist es, auch diesen Abschnitt im Sinne einer hohen Aufenthaltsqualität und eines harmonischen Dorfbildes zu gestalten.



Mit der abgeschlossenen Etappe III ist der erste Teil des Masterplans zur umfassenden Erneuerung der Dorfstrasse umgesetzt. Die Gemeinde Zwingen bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten – insbesondere bei den Anwohnenden und Gewerbetreibenden – für ihre Geduld und ihr Verständnis während der Bauzeit.

Die neue Dorfstrasse präsentiert sich nun als einladender, moderner und funktionaler Lebensraum, der den Bedürfnissen der Bevölkerung gerecht wird und das Ortsbild von Zwingen nachhaltig prägt.

Michel Ellenberger, Gemeinderat Ressort Liegenschaften



Ressort: Öffentliche Dienste

Energiebericht 2024 der Gemeinde Zwingen



Die Gemeinde Zwingen blickt auf ein ereignisreiches Energiejahr 2024 zurück. Die aktuellen Zahlen, bereitgestellt von der BKW Energie AG, geben einen umfassenden Überblick über den Stromverbrauch, die Energiequellen sowie die Entwicklung der Infrastruktur im Gemeindegebiet.

Stromverbrauch in kommunalen Gebäuden rückläufig

Der Stromverbrauch der kommunalen Gebäude und Anlagen ist im Jahr 2024 weiter gesunken. Mit einem Gesamtverbrauch von **222'002 kWh** wurde ein Rückgang von **7,4 %** im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet. Seit 2017 ist der Verbrauch damit um rund **27 %** gesunken – ein Zeichen für erfolgreiche Effizienzmassnahmen und bewussterem Umgang mit Energie. Die Photovoltaikanlage auf dem Primarschulhaus wurde ebenfalls in Betrieb genommen.

Gesamtverbrauch in der Gemeinde stabil

Im gesamten Gemeindegebiet – inklusive Haushalten und Unternehmen – lag der Stromverbrauch 2024 bei **11,7 Mio. kWh**, was einem leichten Anstieg im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Der Eigenverbrauch, also der direkt vor Ort genutzte selbst produzierte Strom, stieg deutlich auf über **1,28 Mio. kWh** – ein Hinweis auf den wachsenden Einsatz von Photovoltaikanlagen. Das ist ein super Ergebnis, trotz der stark wachsenden Bevölkerung und der Anzahl Betriebe welche gewachsen sind.

Ausbau der Infrastruktur

Die Anzahl der kommunalen Anlagen ist 2024 auf **48** gestiegen – ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahr. Besonders auffällig ist der Anstieg bei der öffentlichen Beleuchtung: Die Zahl der erfassten Anlagen hat sich seit 2018 mehr als verdreifacht.

Erneuerbare Energien dominieren

Der Anteil erneuerbarer Energien an der Stromversorgung kommunaler Gebäude liegt weiterhin auf hohem Niveau. Im Jahr 2024 stammten **92,6 %** des gelieferten Stroms aus erneuerbaren Quellen, was die konsequente Ausrichtung der Gemeinde auf nachhaltige Energiequellen unterstreicht.

Fazit

Zwingen zeigt, wie eine Gemeinde durch gezielte Massnahmen, moderne Technik und den Ausbau erneuerbarer Energien einen nachhaltigen Weg in die Zukunft einschlagen kann. Die kontinuierliche Reduktion des Stromverbrauchs in öffentlichen Einrichtungen und der hohe Anteil an sauberer Energie sind ein starkes Zeichen für den lokalen Klimaschutz.

Michel Ellenberger, Gemeinderat Ressort Liegenschaften

Gemeinderat



Ressort: Bau- und Planungswesen

Aktuelle Entwicklungen im Ressort Bau- und Planungswesen

Als verantwortlicher Gemeinderat für das Ressort Bau- und Planungswesen möchte ich Sie über den aktuellen Stand und meine Strategie informieren.

Der Soverän hat im September 2023 den Gemeinderat beauftragt, Offerten für die Auslagerung der Bauverwaltung einzuholen. Im Zusammenhang mit den Kündigungen in der Bauverwaltung musste die Gemeinde Zwingen ihre Bauverwaltung Anfang 2024 vollständig neu organisieren. Der Gemeinderat hat ein Einladungsverfahren durchgeführt und interimistisch die Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG mit der Führung der Bauverwaltung bis vorerst Juni 2025 beauftragt.

Die Ausschreibung für eine dauerhafte externe Bauverwaltung erfolgte am 12.12.2024. Die Ergebnisse werden an der kommenden Einwohnergemeindeversammlung vom 18.06.2025 präsentiert und der Soverän wird darüber entscheiden.

Bereits an früheren Gemeindeversammlungen und in den Gemeindenachrichten wurde die gute und verlässliche Zusammenarbeit mit der Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG gewürdigt. Auch aktuell zeigt sich die positive Wirkung: Das Team unterstützt unsere Gemeinde zuverlässig und mit grosser Fachkompetenz. Die damit verbundene Investition zahlt sich aus, da durch rasche und fundierte Abklärungen Folgekosten vermieden werden können. Besonders erfreulich sind die positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung, aus der Bau- und Planungskommission (BPK) sowie von weiteren involvierten Fachstellen.

Die Gemeinde steht weiterhin vor grossen Herausforderungen. Die bereits realisierte Überbauung «Papiri-West» sowie die bevorstehende zweite Etappe «Papiri-Ost», die auf Grundlage des Siegerprojekts (die Entwürfe wurden am 05. und 12. April 2025 der Öffentlichkeit präsentiert) aus dem Studienauftragsverfahren entwickelt wurde und sich aktuell in der quartierplanpflichtigen Planung befindet, stehen exemplarisch für das starke Wachstum und die positive Entwicklung unserer Gemeinde. Dieses erfreuliche Wachstum bringt jedoch auch Verpflichtungen mit sich: Insbesondere diese beiden Entwicklungen erfordern, dass die Gemeinde ihre Infrastruktur entsprechend erweitert, was zu zusätzlichen Investitionen in die Zukunft unserer Gemeinde führt.



Studienauftrag Papierfabrik Ost, Gemeinde Zwingen

Team Salothé Architekten Basel, Blauenstrasse 19, 4054 Basel

Insbesondere das anstehende Schulraumerweiterungsprojekt wird mit erheblichen finanziellen Aufwendungen verbunden sein. Am 03. April 2025 wurde der Bevölkerung an einer Informationsveranstaltung das Projekt vorgestellt. Vorgesehen ist ein Erweiterungsbau mit künftig insgesamt 14 Klassenzimmern sowie einer neuen Turnhalle, um die dringend benötigten Kapazitäten für den Schulbetrieb zu schaffen und gleichzeitig das bestehende Schulhaus sinnvoll zu ergänzen. Gleichzeitig ist der Gemeinderat sich der angespannten Finanzlage bewusst und wird das Projekt mit grösster Sorgfalt und unter Berücksichtigung des klar geäusserten Wunsches der Bevölkerung nach Ausgabendisziplin an der letzten Gemeindeversammlung weiterverfolgen.

Vor diesem Hintergrund wurden im Ressort Bau- und Planungswesen grundsätzlich keine zusätzlichen Budgetpositionen aufgenommen. Die Mittel konzentrieren sich ausschliesslich auf die laufenden Projekte sowie auf eine Position zur Vorbereitung der Gesamtrevision des Zonenplans Siedlung, welche bereits mit der Bau- und Planungskommission und dem Gemeinderat schrittweise gestartet wurde.

Ümit Özden, Gemeinderat, Ressort Bau- und Planungswesen



Stand der Planungen: Gesamtrevision Zonenplan Siedlung

Die Bau- und Planungskommission hat hierzu mit der Sammlung erster Grundlagen, der Analyse von Problemstellungen sowie mit Vorabklärungen und Vorgesprächen begonnen. Ziel ist es, aktuell keine neuen Teilmutationen einzuleiten, sondern den Fokus auf eine vollständige Gesamtrevision zu legen. Der aktuelle Zonenplan Siedlung entspricht in verschiedenen Bereichen nicht mehr vollständig den heutigen Anforderungen.

Parallel dazu erfolgt der Abschluss laufender Teilrevisionen und Mutationen. Auch wenn diese Verfahren in den letzten Jahren mit grossem Aufwand verbunden waren, waren sie für eine nachhaltige und zukunftsgerichtete Entwicklung notwendig.

Abgeschlossene Planung: Mutation Simmelenmattweg und Leimertsgartenweg

Aktueller Stand

Der Regierungsrat hat die Planung mit seinem Beschluss vom 29.04.2025 genehmigt. Somit ist die Planung abgeschlossen und rechtskräftig.

Anlass der Planung

Im Gebiet Simmelenmattweg und Leimertsgarten passten die bisherigen rechtskräftigen Grundzonen nicht zu den rechtskräftigen Strassenlinien und den Gegebenheiten vor Ort. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, die betroffenen Zonengrenzen im Zonenplan Siedlung zu bereinigen.

Ziel der Planung

Mit der nun abgeschlossenen Mutation wurde die Zonenplanung an die bestehenden Strassenlinien und damit auch an die aktuell ausgebaute Situation angepasst. Durch diese Bereinigungen wird eine korrekte Ausgangslage geschaffen, um künftige bauliche Entwicklungen zu erleichtern.

Vorgehen und Ablauf der Planung

Die Planung wurde im März 2022 initiiert. Im Dezember 2022 konnte die kantonale Vorprüfung eingeleitet werden; der Vorprüfungsbericht lag im März 2023 vor. Vom 04.01.2024 bis zum 05.02.2024 fand das Informations- und Mitwirkungsverfahren statt. Nach einer anschliessenden Bereinigung konnte die Planung am 06.05.2024 durch den Gemeinderat und am 19.09.2024 durch die Gemeindeversammlung beschlossen werden. Die Planaufgabe fand vom 22.11.2024 bis zum 22.12.2024 statt.

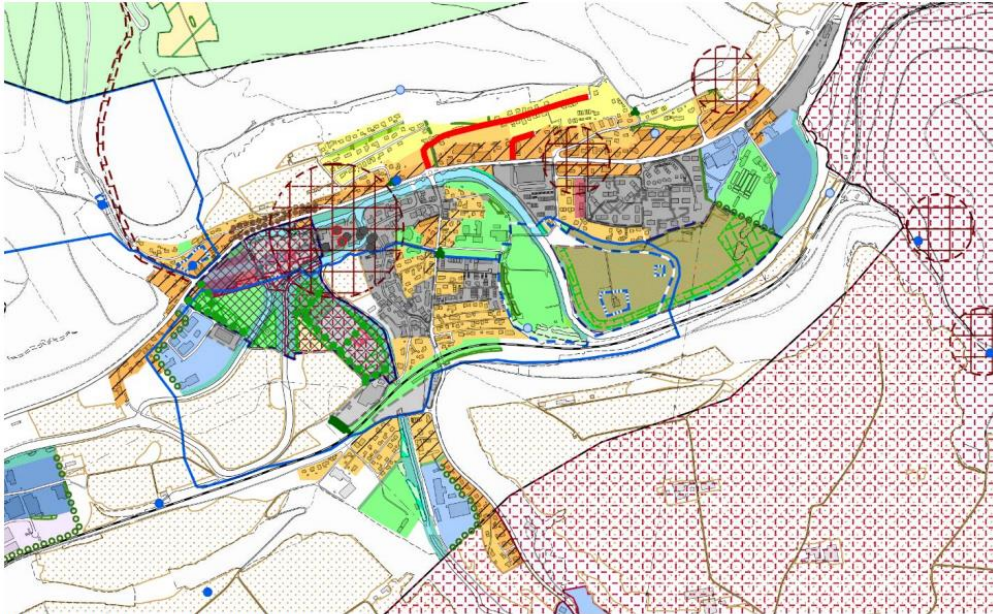


Abb. 1: Zonenplan Zwingen (Quelle: Geoportal)

Weitere laufende Projekte

Zonenplanung Landschaft und Mutation Zonenplanung Siedlung «Hecken»

Die Zonenplanung Landschaft soll an der bevorstehenden Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2025 zum Beschluss beantragt werden. Parallel zur Zonenplanung Landschaft wurde eine kleine Mutation am Zonenplan Siedlung zur Anpassung mehrerer Hecken ausgearbeitet.

Mutation Kleebodenweg, Parzelle Nr. 566 «Werkhof»

Auch diese Planung steht bereit für den Beschluss an der bevorstehenden Einwohnergemeindeversammlung vom 18. Juni 2025.

Mit dieser strukturierten und weitsichtigen Vorgehensweise stellt die Gemeinde Zwingen sicher, dass sie sich auch in Zukunft verantwortungsvoll und nachhaltig weiterentwickelt.

Ich danke allen Beteiligten für ihre engagierte Unterstützung und freue mich darauf, diesen erfolgreichen Weg gemeinsam mit Ihnen weiterzugehen.

Ümit Özden, Gemeinderat, Ressort Bau- und Planungswesen



Einreichungstermin der Steuererklärung

Wir danken den steuerpflichtigen Personen, die ihre Steuererklärung fristgerecht einreichen:

- 30. Juni für Selbständigerwerbende und Juristische Personen
- 30. November für sekundär Steuerpflichtige

Ist es Ihnen nicht möglich, Ihre Steuererklärung bis zur angegebenen Frist einzureichen, stellen Sie bitte rechtzeitig ein begründetes [Gesuch um Fristerstreckung](#).

Wir machen Sie ausdrücklich darauf aufmerksam, dass die Rückerstattung der **Verrechnungssteuer auf den in dieser Steuererklärung deklarierten Vermögenswerten** nur aufgrund eines entsprechenden Antrags erfolgt. Dies bedeutet, dass die Steuererklärung mit dem Wertschriftenverzeichnis, das als Rückerstattungsantrag gilt, eingereicht werden muss.

Ausbildungsbeiträge

Möchten Sie eine Erstausbildung, eine Zweitausbildung oder eine Weiterbildung beginnen, haben aber die finanziellen Mittel dafür nicht? Der Kanton Basel-Landschaft gewährt Ausbildungsbeiträge, wenn die Kosten weder von Ihnen noch von Ihren Angehörigen oder auf andere Weise aufgebracht werden können (Subsidiaritätsprinzip). Damit fördert der Kanton die Chancengleichheit beim Zugang zu Bildung. Hier erfahren Sie, unter welchen Bedingungen Beiträge gewährt werden und wie Sie ein Gesuch stellen. Mit unserem Prognoserechner können Sie zudem den möglichen Ausbildungsbeitrag berechnen.

Was sind Ausbildungsbeiträge?

Mit Ausbildungsbeiträgen sind sowohl Stipendien wie auch Ausbildungsdarlehen gemeint:

- Stipendien werden einmalig oder wiederkehrend zugesprochen. Sie müssen beim regulären Abschluss der Ausbildung, für die sie gewährt wurden, nicht zurückbezahlt werden.
- Ausbildungsdarlehen werden einmalig oder wiederkehrend zugesprochen und müssen nach Abschluss der Ausbildung verzinst und zurückbezahlt werden. Sie können ergänzend zu Stipendien oder anstelle von Stipendien gewährt werden. Sie sind nicht möglich für Berufslehren und für Maturitäts- oder andere allgemeinbildende Schulen.

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!

Abteilung Ausbildungsbeiträge
Rosenstrasse 25
4410 Liestal
Tel: 061 552 79 99
stipendien@bl.ch



Zurückschneiden von Sträuchern und Hecken

Im Frühjahr und Sommer, wenn die Vegetation einsetzt, zeigen sich die Sträucher von ihrer schönsten Seite. Sträucher können aber auch eine Gefahr darstellen, wenn sie in den Strassenraum ragen oder die Sichtverhältnisse bei Einmündungen, Kurven und Kuppen behindern.

Die Liegenschaftsbesitzenden sind dafür verantwortlich, dass Bäume und Sträucher welche sich auf ihrem Grundstück befinden, die Strassenverkehrssicherheit nicht beeinträchtigen. Insbesondere sind die Pflanzen so zurück zu schneiden, dass folgende Punkte jederzeit erfüllt sind:

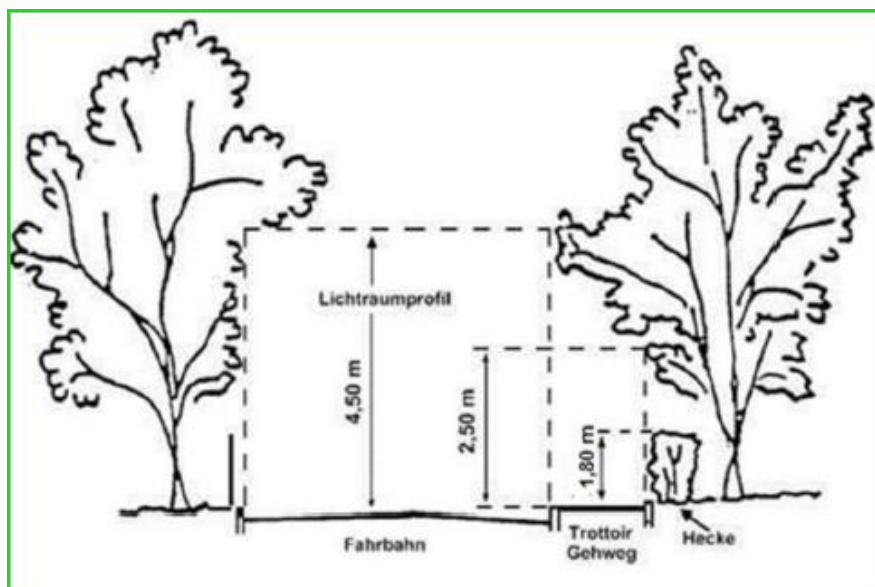
- Das gesetzlich vorgeschriebene Lichtraumprofil wird eingehalten. Dieses muss mindestens 4.50 m über der Fahrbahn, bzw. 2.50 m über dem Trottoir gehalten werden.
- Das Lichtraumprofil bedrohende Astwerk (Sturm, Schneelast) ist entfernt.

- Die Wirkung der öffentlichen Beleuchtung wird nicht beeinträchtigt.
- Die Sicht auf Strassensignale und Tafeln werden nicht beeinträchtigt.

Grünhecken dürfen gegen den Willen der nachbarlichen Grundeigentümerschaft nicht näher als 60 cm von der Grenze und nicht höher als ihre dreifache Distanz von derselben gehalten werden.

Der Gemeinderat ist befugt, nach erfolgloser Aufforderung der Eigentümerschaft, diese Massnahme auf deren (Polizeireglement §15)

Gemeinderat Zwingen





Hundeanmeldung

**Sie haben neu einen Hund in Ihrer Familie?
Herzlichen Glückwunsch!**

Es ist wichtig, dass die Hunde **innert 14 Tagen** bei der Gemeindeverwaltung Zwingen, Einwohnerdienste angemeldet werden. Bitte nehmen Sie hierzu folgende Unterlagen zur Anmeldung mit:

- Kopie Kaufbeleg Hund
- Kopie Haftpflichtversicherung Hund
- Kopie Impfbüchlein
- Nachweis Hundegebühr bereits in der alten Gemeinde bezahlt
- Evtl. Kantonale Bewilligung Hund für potenziell gefährliche Hunde

Haltebewilligung für potenziell gefährliche Hunde

Das Hundegesetz und dessen Verordnung regeln das Halten von potenziell gefährlichen Hunden. Als solche gelten: Bull Terrier, Staffordshire Bull Terrier, American Staffordshire Terrier, American Pit Bull Terrier, Rottweiler, Dobermann, Dogo Argentino sowie Fila Brasileiro.

Betroffen sind auch alle Kreuzungstiere dieser Rassen (z.B American Bully) und alle Hunde, die in Bezug auf die äussere Gestalt diesen Rassen und Kreuzungen ähnlich sind.

Alle Hunde müssen in der Datenbank AMICUS registriert werden. Jede Hundehalterin und Hundehalter muss dafür besorgt sein, dass die Daten in der Datenbank korrekt sind. Mit der Personen—ID kann sich jeder registrierter Halter einloggen und die Daten einsehen.

Die Hundesteuer sind jeweils für ein Kalenderjahr zu entrichten und werden jährlich in Rechnung gestellt. Die Hundetaxe für den ersten Hund beträgt CHF 130.00, die Taxe für jeden weiteren Hund liegt bei CHF 180.00 (Beschluss Gemeindeversammlung vom 20. März 2021, Trakt 2: Budget 2021, b: Festlegung der Grundlagen zum Budget).

Befreit von der Hundegebühren sind folgende Hunde:

- Hunde, welche unter 3 Monate alt sind
- Diensthunde der Armee, Polizei und des Grenzwachkorps
- Blindenführende
- Ausgebildete Rettung— und Katastrophenhunde
- Hunde, die für Tierversuche gezüchtet oder gehalten werden
- Geprüfte Schweisshunde, wenn sie zur Nachsuche eingesetzt werden

Stichtag für die Erhebung der Hundesteuer ist der 31. März des aktuellen Jahres

Bei Fragen stehen Ihnen die Einwohnerdienste gerne zur Verfügung (061 766 96 36)
Vielen Dank für Ihre Bemühungen und viel Freude mit Ihrem Hund!

Einwohnerdienste Zwingen

Amtliches



Leinenpflicht für Hunde ab April bis 31.Juli

Mit dem Frühling beginnt auch die Zeit der Geburt und Aufzucht der Jungtiere in Wald und Feld. Vom 1. April bis 31. Juli gilt deshalb zu deren Schutz die gesetzliche Leinenpflicht für Hunde.

Aus Rücksicht auf die Wildtiere soll möglichst auf störende Aktivitäten in sensiblen Gebieten verzichtet werden. Auch gilt es, die Dämmerung und Nacht den Tieren im Wald zu überlassen.

Auszug aus dem Hundereglement der Einwohnergemeinde

Zwingen:

§ 3

² Hunde dürfen nicht unbeaufsichtigt frei laufen gelassen werden. Hundehalter*innen sorgen dafür, dass weder Kulturland beeinträchtigt wird noch Belange des Waldschutzes oder der Jagd verletzt werden.

§ 4

¹ Hunde sind an verkehrsreichen Strassen, in Naturschutzgebieten, sowie im Bereich von öffentlichen Anlagen wie Schulen, Spiel- und Sportplätzen an der Leine zu führen.

² **Während der Hauptsetz- und Brutzeit (April - Juli) sind alle Hunde im Wald und an Waldsäumen an der Leine zu führen.**

Hundehalter*innen sind gehalten, diesen Bestimmungen Folge zu leisten.





Abfallkalender 2025

Kehrichtabfuhr / Grob- und Kleinsperrgut

Wöchentlich, jeden Mittwoch

Nur die offiziellen Kehrichtsäcke der KELSAG sind zugelassen.

→ *Verschiebungen werden rechtzeitig in den Gemeindenachrichten oder mit einem Flugblatt publiziert. Der Kehricht muss an den Verschiebedaten bereits um 06.00 Uhr bereitgestellt werden!*

Kleinsperrgut kann wöchentlich zusammen mit der Hauskehrichtabfuhr kostenpflichtig (Gebührenmarken bei KELSAG erhältlich) entsorgt werden. Als Sperrgut gelten brennbare Abfälle und Gegenstände. Dimensionen: max. Grösse 150 x 60 x 60 cm, max. Gewicht 15kg.

Grobsperrgut muss in Eigenregie entsorgt werden (z.B. Recycling- und Mineralstoffzentrum GmbH Araweg 15, 4222 Zwingen).

Kehrichtsäcke sind in Zwingen an folgenden Verkaufsstandorten erhältlich: Bäckerei Anklin & Stebler / Jumbo Baumarkt / Avia-Shop / Migrol Service, Coop Pronto, Denner-Satellit und Lidl Schweiz. Weiter sind diese in den Lebensmittelläden in Laufen und Breitenbach erhältlich.

Papier- und Kartonsammlungen

Das Altpapier und der Karton können gemischt entsorgt werden. Das Material wird (ab 07:00 Uhr gut sichtbar deponiert) an den Kehrichtsammelstellen abgeholt. *(Wo andere Regelungen gelten, wurde die Anwohnerschaft schriftlich informiert.)*

Donnerstag, 5. Juni 2025
Donnerstag, 4. September 2025
Donnerstag, 6. November 2025

Alteisen-Sammlung

Standort: Bahnhof-Areal / am Stell-Tag ab 10.00 Uhr / am Abhol-Tag bis 07.00 Uhr

Donnerstag, 11. September 2025 ab 10.00 Uhr / Freitag, 12. September 2025 bis 07.00 Uhr

Amtliches



Altglas, Altöl, Aluminium, Batterien, Weissblech, Kleider

Die Sammelstellen befinden sich am Kirchweg und am Araweg.

Bioabfall

Die Sammelstellen befinden sich bei den Kehrplätzen am Strengenfeldweg und am Weidenweg. Weitere Sammelstellen sind am Kirchweg, Friedhofweg und am Bahnhof eingerichtet.

Elektroschrott

Recycling von Elektro- und Elektronikgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte gehören **nicht** in den **Siedlungsabfall**. Sie sind gemäss VREG (Verordnung über die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte) einem Händler, Hersteller oder Importeur oder einer Entsorgungsunternehmung zurück zu geben. Elektrische und elektronische Geräte dürfen nicht über die Kehrriechtabfuhr entsorgt werden. Weil das Recycling durch vorgezogene Recyclinggebühren (vRG) beim Kauf neuer Geräte finanziert wird, können folgende Geräte kostenlos (auch ohne Neukauf) an eine Verkaufsstelle zurückgegeben werden:

Büro-, Telekommunikations- und Informatikgeräte

z.B. Computer, Bildschirme, Tastaturen, externe Speicher, Modems, Scanner, Drucker, Plotter, Bänder, Kassensysteme, Telefonapparate, Handys, Kopierer, Fax sowie deren Zubehör.

Unterhaltungselektronik

z.B. Fernseher, Radio, Stereoanlagen, Lautsprecher, Camcorder, Projektoren, Digital- und Analogkameras, CD-Spieler sowie deren Zubehör.

Haushalt Klein- und Haushaltsgrossgeräte

z.B. Küchengeräte, Staubsauger, Nähmaschinen, Kaffeemaschinen, Kühlgeräte, Backöfen, Waschmaschinen sowie deren Zubehör.

Für Elektrogeräte des Bau-, Garten- und Hobbymarktes (z.B. Elektrowerkzeuge und elektrische Gartengeräte) gibt es noch keine vorgezogene Recyclinggebühr. Deshalb wird die Rücknahme bei den Verkaufsstellen noch unterschiedlich gehandhabt.

Grüngut

Die Mulden für Baumschnitt- und Grüngut stehen am Bahnhof **jeweils ab März bis und mit November** zur Verfügung

Bitte nehmen Sie als Benutzer der Sammelstellen Rücksicht auf die Anwohner. Deponieren Sie bitte kein Fremdmaterial. Helfen Sie mit, die Sammelstellen sauber zu halten.

Besten Dank.

Amtliches



Kostenlose Kehrriechtsäcke (im 1. + 2. Lebensjahr)

Gemäss dem Abfallreglement (§10 Abs. 6) der Gemeinde Zwingen, haben **Kleinkinder im 1. und 2. Lebensjahr** Anrecht auf unentgeltlichen Bezug von **12 Kehrriechtsäcken** à 35 Liter pro **Kalenderjahr (01.01.-31.12)**.

Die Säcke sind bei der Gemeindeverwaltung zu beziehen. Der Anspruch erlischt, wenn

die Säcke nicht bis am 31. Dezember des Betreffenden Jahres bezogen werden.

Sie können die Kehrriechtsäcke während der Schalter-Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung abholen.



Nächste Papier- und Kartonsammlung

Donnertag, 5. Juni 2025

Das Altpapier und der Karton wird von Haus zu Haus (ab 07.00 Uhr gut sichtbar deponiert) bzw. bei den Mehrfamilienhäusern an den Kehrriechtsammelstellen abgeholt.

Sie werden kein separates Informationsblatt mehr erhalten, in welchem die

Termine für die Papiersammlung bekannt gegeben werden. Die Daten finden Sie wie folgt:

- Internet: unter Abfallkalender
- Anschlagkasten der Gemeinde
- Zudem durch die KELSAG im Wochenblatt



Gemeindeversammlung Juni 2025

Datum:

**Mittwoch, 18. Juni 2025
20:00 Uhr**

Ort:

Gemeindesaal Zwingen, Aula
Friedhofweg 11
4222 Zwingen

Voraussetzungen:

Stimmbürger*innen von Zwingen





Schlossareal Zwingen

14. Juni 2025 und 15. Juni 2025

Schlossfest Zwingen zur Einweihung der neuen Gemeindeverwaltung, der Sanierten Steinbrücke beim Ramsteinertum und der Dorfstrasse.

Angebot:

Festzeit mit Bühne

Gertränke, Fleischspiesse und Pommes

Weinstube

Wein, Speck und Käseplättli

Bistro

Cüpli, Fischknusperli und Fischbrötchen

Bar

Getränke

Kaffeestube

Kaffe, Tee und Kuchen

Kinder Attraktionen im Lindengarten

Kinderschminken, Diverse Spiele, Eiscreme und Hotdogs

Markt

Marktstände mit Regionalen Produkten

Programm

Samstag, 14. Juni 2025 – 11:00 bis 18:00 Uhr

15:00 Uhr - Führung durch die Gemeindeverwaltung

17:30 Uhr - Alphornbläser

18:00 Uhr - Ansprache des Gemeinderates Pascal Strub. Anschliessend Festrede des Gemeindepräsidenten Thomas Schmid

20:00 bis 23:00 Uhr - Livemusik: Tom Lee und Dominik Liechti

ab 23:00 Uhr – DJ bearbeat

Sonntag, 15. Juni 2025 – 11:00 bis 18:00 Uhr

11.00 Uhr - Gottesdienst mit Begleitung von den Circle Singers. Anschliessend Segnung der Gemeindeverwaltung, der Steinbrücke und der Dorfstrasse

13:00 Uhr - Frühschoppen Konzert der BBKZ

15.00 Uhr - Tanzgruppe Different, der amtierende Schweizermeister in Hip Hop Adults

16.00 Uhr - Führung durch die Gemeindeverwaltung

Unterstütze das fest und hol Dir dein Festabzeichen für CHF 10.00 bei:

Bäckerei Anklin & Stebler, Dorfstrasse 36, 4222 Zwingen

LOTUS COIFFEUR, Hinterfeldstrasse 17, 4222 Zwingen

Gemeindeverwaltung Zwingen, Schlossgasse 4, 4222 Zwingen

Mitteilungen



Neues Mitglied im Schlossverein

Wir freuen uns, Michel Ellenberger, als neues Vorstandsmitglied im Schlossverein willkommen zu heissen!

Was ihn bewegt im Schlossverein Zwingen mitzuwirken, verrät er hier:

«Als stolzes Mitglied des Gemeinderats von Zwingen ist es mir eine Herzensangelegenheit, den Schlossverein zu unterstützen. Das Schloss Zwingen ist ein Juwel unserer Gemeinde und ein lebendiges Zeugnis unserer reichen Geschichte.

Durch meine Mitarbeit möchte ich dazu beitragen, dass dieses Erbe bewahrt und für kommende Generationen erlebbar bleibt. Eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Gemeinderat und dem Schlossverein ist von unschätzbarem Wert für unsere Gemeinde.»

Liegt auch dir das Schloss Zwingen am Herzen?
Dann bist du bei uns richtig.

Werde Teil unseres Schlossvereins!



Der Schlossverein:

- engagiert sich für den kulturellen Erhalt des Schlosses Zwingen
- lanciert Projekte zum Erleben der Schlossgeschichte (Bsp. 3 Audioguides zum Reinhören auf dem Schlossareal)
- möchte das Schloss für alle erlebbar machen und weiterentwickeln

Mitgliedschaft:

Mit den Mitgliederbeiträgen werden Projekte des Schlossvereins und nicht zuletzt auch der Unterhalt der Schlossanlage unterstützt.

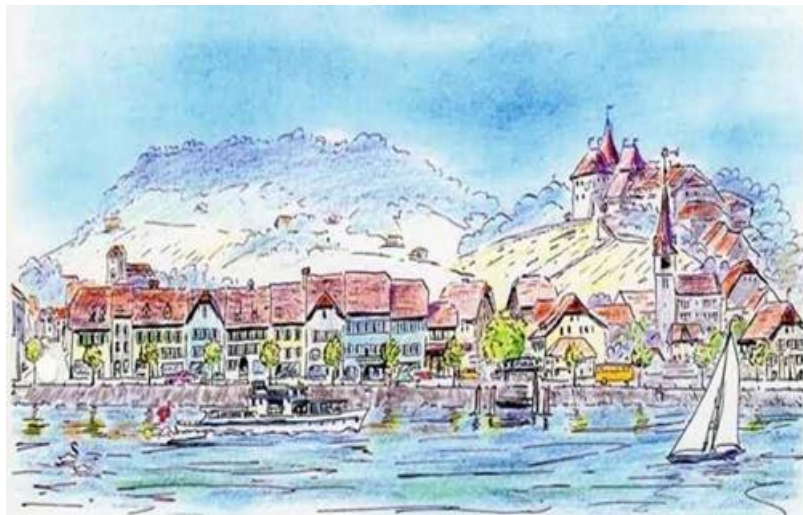
Zudem werden Mitglieder des Schlossvereins zu den Veranstaltungen inkl. Apéro eingeladen und können die Schlosskapelle die Rauracherstube mit Küche, den Linden- und den Rosengarten **zum halben Preis für festliche Anlässe mieten**.

- Kosten: Einzelmitglieder CHF 50.00, Ehepaare CHF 80.00, Firmen CHF 200.00
- Beitritt jederzeit möglich
- Anmeldung via Website: https://www.schlossvereinzwingen.ch/01_05.php
- Fragen an E-Mail: info@schlossvereinzwingen.ch

Wir freuen uns auf dich!
Dein Schlossverein Zwingen



Einladung für die Reise am 2. Juli 2025 An Senioren*innen ab 65 Jahren von Zwingen



Bielersee und seine Rebberge

Treffpunkt: Löwenplatz

Abfahrt: 09.15 Uhr mit dem Scherrer Car

Kostenbeteiligung: Pro Person CHF 25.00

Anmeldung und Auskunft: Erna Rüegger Tel: 079 485 66 24

Anmeldeschluss: Samstag, 21. Juni 2025

Bitte Halbtaxabo mitnehmen **(wenn vorhanden)**

Wir freuen uns, Sie am Löwenplatz zu treffen und mit Ihnen auf eine spannende Reise zu gehen!

Im Namen des Gemeinderates: Daniel Müller

Ortsvertretung Zwingen: pro senectute, Erna Rüegger

Erna Rüegger

beider Basel

4242 Laufen

erna.ruegger@bluewin.ch



Verschönerungs-
Verein
Zwingen

Zum Vormerken, kein separater Flyer:

Bring- und Hol-Tag Zwingen

Samstag, 23. August 2025, 9.00 - 12.00 Uhr

Schulanlage Pausenplatz Zwingen

Sie **BRINGEN** ab 9.00 bis 11.00 Uhr Sachen,
die Sie nicht mehr benötigen.

Sie **HOLEN** ab 09.30 Uhr Sachen,
die Sie noch brauchen können.

Nulltarif: Alles ist gratis, bringen und holen!

Zum Verweilen lädt ein kleines Beizli ein.



Angenommen werden:

- Sportartikel, Velos - Zubehör - Anhänger
- Spielgeräte, Spielzeug, zum Basteln
- Geschirr, Besteck, Pfannen
- Kleinmaschinen (z.B. Küchenmaschinen)
- Radio, CD, Schallplatten etc.
- Einrichtungsgegenstände, Bilder
- Werkzeug und Gartengeräte
- Bücher (max. 5 pro Person)

Nicht angenommen werden:

- PC, Drucker, Fernseher,
- mehrbändige Bücher,
- Kleider, Teppiche,
- Polstermöbel, Gross-Möbel
- Ski und Skischuhe, alte Koffer

Wichtig:

- **Eingangskontrolle:** Wir nehmen nur saubere, guterhaltene, funktionsfähige Sachen an (bis zu einer Grösse, dass sie noch von einer Person getragen werden können)!
- **Bringen nur bis 11.00 Uhr!**
- Gegenstände, die bis 12.00 Uhr keinen neuen Besitzer finden, werden entsorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

VVZ Zwingen



Schnuppertag beim Pistolenklub Zwingen begeistert Jung und Alt

Der Schnuppertag des Pistolenklubs Zwingen am 1. Mai 2025 war ein voller Erfolg. Bei strahlendem Frühlingswetter fanden über 50 Interessierte im Alter zwischen 8 und 80 Jahren den Weg auf die Schiessanlage – ein deutliches Zeichen dafür, wie breit das Interesse am Schiesssport gestreut ist. Die angebotenen Schiesszeiten waren denn auch vollständig ausgebucht.

Nach einer kurzen theoretischen Einführung konnten die Teilnehmenden gleich selbst Hand anlegen: Auf dem 10-Meter-Stand wurde mit der Luftpistole geschossen, während auf dem 25-Meter-Stand die Kleinkaliber-Sportpistole ausprobiert werden konnte. Unter fachkundiger Betreuung durch erfahrene Vereinsmitglieder sammelten die angehenden Schützinnen und Schützen erste praktische Erfahrungen und konnten bereits einige persönliche Erfolge verzeichnen.

Für das leibliche Wohl sorgte die Schützenstube mit einem passenden Angebot an Speisen und Getränken.

Der Pistolenklub Zwingen bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie bei den engagierten Helferinnen und Helfern, die diesen gelungenen Tag möglich gemacht haben.

Weitere Informationen sind auf unserer Webseite www.pkzwingen.ch zu finden.





**LUST
AUF EINE LEHRE
MIT HERZ, KÖPFCHEN
UND
TEAMSPIRIT?**

**DANN BIST DU BEI UNS
GOLDRICHTIG!**

**Wir suchen motivierte junge Leute wie dich
für unsere Lehrstellen ab Sommer 2025**

im Alters- und Pflegeheim Stäglien in Nunningen

Fachmann/-frau Gesundheit (FaGe) EFZ

Assistent:in Gesundheit & Soziales (AGS) EBA

Was du bei uns bekommst?

- Ein Team, das dich nicht nur kennt, sondern auch feiert
- Sinnvolle Arbeit mit echten Menschen
- Gratis Zmorge
- Frisches Mittagessen zum Sparpreis
- Viel Unterstützung & eine Ausbildung, die dich wirklich weiterbringt

KLINGT NICE? IST ES AUCH.

Motiviert, offen und ready für etwas Neues?
Dann freuen wir uns auf DICH!

**Bewirb dich jetzt
und werde Teil
unseres Teams!**



#TeamStäglien #Lehrstelle2025 #PflegeMitHerz #FaGe #AGS #JoinUs



Alters- und Pflegeheim Stäglien

Stäglienweg 15 | Postfach 75 | 4208 Nunningen | Telefon 061 795 50 50
www.altersheim-staeglen.ch



Spielgruppe Schnäggehüsl

Die Spielgruppe wird noch bis am 30.06.2025 vom Verein Rägeboge geführt, danach übernimmt sie der Verein Schnäggehüsl.

Eine Spielgruppe hat eine wichtige Funktion in der frühkindlichen Bildung. Die Spielgruppe bietet Kindern eine anregende Umgebung in der sie neue Fähigkeiten erwerben und lernen können. Sie unterstützt die Kinder in ihrer sozialen, körperlichen und psychischen Entwicklung, fördert die Sprachentwicklung und die Kommunikation. Alles wichtige Fähigkeiten für einen positiven Schulstart.



Der Schulrat und die Schulleitung bedanken sich herzlich bei Nadia Hartmann und Katerina Srejmova für die Weiterführung der Spielgruppe.

Ein grosses Dankeschön gilt dem Verein Rägeboge, der die Spielgruppe viele Jahre organisiert und durchgeführt hat.

Im Namen des Schulrates und der Schulleitung der Primarstufe Zwingen

Denise Eicher, Schulratspräsidentin



Spielgruppe Schnäggehüsli

Liebe Einwohner*innen der Gemeinde Zwingen



Mit Begeisterung und viel Freude möchten wir Euch gerne mitteilen, dass wir — der Verein Spielgruppe Schnäggehüsli - die Spielgruppe ab Juli 2025 vom Verein Rägeboge übernehmen und seine langjährige Arbeit weiterführen dürfen. Mit der Neugründung möchten wir an diese wertvolle Tradition anknüpfen und gleichzeitig einen frischen Wind in die Spielgruppenarbeit bringen.

Der Verein Spielgruppe Schnäggehüsli wurde am 1. April 2025 gegründet und ist von einem engagierten Vorstand geleitet, der aus drei Mitgliedern besteht:

- Nadia Hartmann - ausgebildete, erfahrene Spielgruppenleiterin und Sekretärin des Vereins
- Katerina Srejmova - ebenfalls ausgebildete, erfahrene Spielgruppenleiterin, zuständig als Aktuarin
- Florian Hartmann - Kassier des Vereins und verantwortlich für die Finanzen

Wir bieten die Spielgruppe an jedem Vormittag in der Woche für Kinder ab 2.5 Jahren bis zum Kindergarten Eintritt.

Das Hauptziel unserer Spielgruppe ist es, Kinder in ihrer Entwicklung ganzheitlich zu unterstützen – und das auf spielerische Art und Weise. Besonders im Fokus stehen dabei die soziale, emotionale, sprachliche sowie motorische Entwicklung.

Wir freuen uns sehr darauf, mit den Kindern viele fröhliche und spannende Momente zu erleben – voller Fantasie, Lachen und kleinen Abenteuern.

Dieses Herzensprojekt wäre nicht möglich ohne die grosszügige Unterstützung der Gemeinde Zwingen, der Genossenschaft Gemeindesiedlung (GGZ) sowie der Kirchgemeinde – für deren Hilfe sind wir sehr dankbar. Herzlichen Dank!

Auch ein grosses Dankeschön an den Schulrat für seine Unterstützung!



Es würde uns sehr freuen, wenn Einige von Zwinger*innen dem Verein beitreten und uns unterstützen würden.

Wir sind für jede kleine Spende sehr dankbar!

Herzlichen Dank im Voraus!

In der Spielgruppe hat es noch freie Plätze. Für Fragen stehen wir Euch sehr gerne zur Verfügung: info@spielgruppe-zwingen.ch

Das Spielgruppe-Schnäggehüsli- Team, Nadia & Katerina

Mitteilungen



Der Verein Rägeboge bleibt bestehen

Viele Vereine haben Mühe, neue Mitglieder zu finden, die sich ehrenamtlich in ihren Gemeinden engagieren möchten – so auch wir vom Verein Rägeboge.

Dank eines im Februar erschienenen Artikels im Wochenblatt über unseren Verein, erhielten wir zahlreiche Rückmeldungen aus der Bevölkerung, auch über das Laufental hinaus.

Es meldeten sich sowohl Interessierte, welche die Spielgruppe in Zwingen weiterführen wollten, sowie Personen, welche uns im Vorstand bei all unseren Aktivitäten für Familien und Kinder in Zwingen unterstützen möchten. Herzlichen Dank an alle, die uns Ihre Hilfe angeboten haben!

Bei der Entscheidung, wer in Zukunft die Spielgruppe in Zwingen leiten könnte, fiel unsere Wahl auf Nadia Hartmann und Katerina Srejmova.

Wir freuen uns sehr, dass die Spielgruppe, wie bisher auch, in der August-Cueni-Strasse 13 weitergeführt wird und am 01. Juli 2025 offiziell von uns an den Verein Schnäggehüslü übergeben werden kann.

An dieser Stelle bedanken wir uns von ganzem Herzen bei der Gemeinde, der Genossenschaft Gemeindesiedlung (GGZ), der Kirchgemeinde und der Burgerkorporation in Zwingen für die langjährige Unterstützung und das Vertrauen, welches sie uns als Verein bzw. der Spielgruppe Rägeboge entgegengebracht haben.

Der Verein Rägeboge wird in Zukunft weiterhin Anlässe für Eltern und Kinder in Zwingen, wie etwa Spielnachmittage, Kinderartikel- und Kinderkleiderbörsen, durchführen. Weitere spannende Aktivitäten sind in Planung.

Wer uns unterstützen möchte, Anregungen oder Fragen hat, findet auf unserer Website www.verein-raegeboge-zwingen.ch alle Informationen und Kontaktmöglichkeiten.

**TENNISCLUB ZWINGEN**

SPIELEND LEICHT FIT BLEIBEN

 Werde Teil unseres Tennisvereins! 

Du liebst Tennis oder möchtest es lernen? Unser Tennisclub bietet:

- ✓ 2 top gepflegte Sandplätze
- ✓ wöchentliches Training für jedes Spielniveau
- ✓ spassige Clubturniere und Events
- ✓ freundliche und familiäre Gemeinschaft

Für jedes Alter und Spielniveau – ob Anfänger, Hobbyspieler oder ambitionierte Tennisbegeisterte!

Komm vorbei und erlebe, was Tennis bei uns so besonders macht. Jetzt Mitglied werden und sportliche Stunden auf dem Platz geniessen!

-  Schnupperstunden jederzeit möglich
-  Sportanlagen Grossmatt
-  Kontakt: Othmar Gygax 079 233 68 33
-  E-Mail: info@tczwingen.ch
-  Webseite: www.tczwingen.ch

Wir freuen uns auf dich!

👉 Probiere isch besser als studiere 👉





Zirkus Luna an der Primarstufe Zwingen

Vom 17. März 2025 - 22. März 2025 gastierte der Zirkus Luna in Zwingen, ein grosses Zirkuszelt stand während diesen 6 Tagen auf dem Schulhausplatz. Die Primarstufe Zwingen, vom Kindergarten bis zur 6. Klasse hatten ihre Zirkusprojektwoche. In verschiedenen klassen- und altersdurchmischten Ateliers haben die Kinder eine Woche lang auf die Aufführungen hin geprobt und gebastelt. Dies förderte auch den sozialen Umgang untereinander und war gut für den Zusammenhalt.

Am Freitagnachmittag war es dann endlich so weit. Die erste Vorführung fand unter grossem Anklang statt. In einem vollen Zelt konnten die kleinen und grösseren Artisten ihr Bestes geben und haben alle verzaubert. Die Stimmung war magisch.

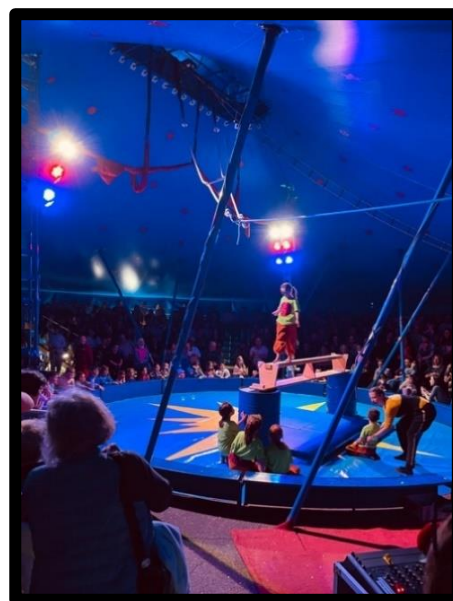
Im Ganzen fanden vier ausverkaufte Vorstellungen statt, je zwei am Freitag und zwei am Samstag.

Dazwischen konnten man sich an Essenständen in der Aula und auf dem Pausenplatz verpflegen und gemütlich beisammensitzen. So war es nicht nur eine Schulprojektwoche, sondern auch ein Anlass für die Bevölkerung zum Zusammenkommen.

Mit den Einnahmen der Tickets, Spenden und dem Getränkeverkauf war dieses Projekt völlig selbsttragend.

Vielen Dank an Alle, die in irgendeiner Weise mitgeholfen haben, dass dieses Projekt ein unvergessliches Erlebnis wurde.

Katja Schweizer, Schulrat







Einladung zum Bänzejass um die Heinz Schmidlin Trophy

Liebe Freundinnen und Freunde des FC Zwingen
Lieber Jass-Freund, liebe Jass-Freundin

Wie wär's wieder einmal mit einem flotten Jass?

Gerne laden wir dich/euch zu unserem traditionellen, familiären und alljährlichen **«Bänzejass» am Freitag, 21. November 2025, um 19.00 Uhr** in unserem schönen Clublokal auf dem Sportplatz Eichhölzli ein. Am besten nimmst du/nehmt ihr noch deinen/eure Partner mit. Der Unkostenbeitrag beträgt **CHF 25.-** pro Person. Die Einnahmen des Abends werden vollumfänglich an unsere Junioren und in deren Kässeli gehen.

Wir würden uns sehr über deine/eure Anmeldung(en) freuen.

Bitte sende(t) uns den Anmeldetalon (siehe unten nachfolgend) bis am 10. November 2025 postalisch an

FC Zwingen, Eichhölzlistrasse 20, 4222 Zwingen

oder schreib(t) uns eine E-Mail mit allen Angaben (analog Talon) an info@fczwingen.ch

Mir freuä eus uf euch!

Sportliche und hänzliche Grüess,

FC Zwingen | Juniorenkommission



Anmeldung zum Bänzejass, 21. November 2025, 19:00 Uhr



Vorname: _____

Name: _____

E-Mail: _____

(Bitte in BLOCKSCHRIFT klar leserlich ausfüllen. Danke!)



Verein *Miteinander*



Lebensmittel teilen statt verschwenden – unser Gemeinschaftskühlschrank für Zwingen

In Zwingen soll bald ein öffentlicher Gemeinschaftskühlschrank entstehen – ein Ort, an dem überschüssige, noch genießbare Lebensmittel kostenlos geteilt werden können. Nach dem Vorbild von Projekten wie „Madame Frigo“ wollen wir damit aktiv etwas gegen Lebensmittelverschwendung tun und zugleich die Nachbarschaft stärken.

Unser Verein *Miteinander* übernimmt die Organisation und Betreuung dieses Kühlschranks. Jeder Mensch – egal ob Privatperson, Bäckerin oder Landwirt – kann Lebensmittel bringen, die nicht mehr gebraucht werden. Und genauso darf sich jede*r etwas nehmen. Ganz unkompliziert, anonym und solidarisch.

Damit das Projekt gelingt, suchen wir:

- **Der erste Kühlschrank wird am Reuteweg 2 platziert.**
- **Einen passenden Standort** in Zwingen (z. B. zentral gelegen, gut zugänglich)
- **Freiwillige Helfer*innen**, die bei der Betreuung helfen
- **Unterstützer*innen**, die uns finanziell oder mit Material (Kühlschrank, Stromanschluss etc.) unterstützen

Mach mit – für weniger Food Waste und mehr *Miteinander* in Zwingen!

Bei Interesse oder Fragen freuen wir uns über eine Nachricht an:

✉ catherine.bochin@zwingen.ch

☎ 078 601 68 89



Igelfreundliche Gärten

Es raschelt und schmatzt im Laub des Unterholzes. Mit ein wenig Geduld lässt sich ein Igel auf Nahrungssuche beobachten. Früher war der Igel ein vielgesehener Gast auf Streifzügen durch die Gärten. Doch solche Begegnungen sind leider selten geworden.

Seit 2022 steht der Igel zum ersten Mal auf der Roten Liste. Die Igelpopulation ist stark rückläufig. Der zunehmende Strassenverkehr stellt eine grosse Bedrohung für den Igel dar und geeignete Lebensräume werden seltener. Igel benötigen vielfältige Versteck- und Nestbaumöglichkeiten, die ihnen als Tagesschlafplatz, Überwinterungsort oder zur Aufzucht von Jungen dienen und sie sind auf ein hochwertiges Nahrungsangebot angewiesen.

Mit nur wenig Aufwand lässt sich der Lebensraum für den Igel im eigenen Garten verbessern. Ein bisschen Wildnis, ein Asthaufen oder eine Wildhecke als Kleinstruktur sind wichtige Elemente für einen igelfreundlichen Garten. Ein Durchschlupf bietet dem sympathischen Insektenfresser Zugang in den Garten.

Lernen Sie im Kurs „Igelfreundliche Gärten“ von Pro Natura Baselland mehr zur Biologie des Igels und erfahren Sie in Theorie und Praxis, wie sich der eigene Garten für Igel attraktiver gestalten lässt. Der Anlass findet im Rahmen des Projekts „Fokus Igel“ von Wilde Nachbarn beider Basel statt.

Lassen Sie uns gemeinsam den Igeln wieder mehr Lebensraum in unserer Umgebung bieten!

Nora Lüdi, Projektleitung Igelfreundliche Gärten





Kurs Igelfreundliche Gärten in Zwingen

Datum
18. Oktober 2025

Zeit
9.00 - 12.00 Uhr

Infos & Anmeldung
pronatura-bl.ch/igelkurs



Kontakt
Nora Lüdi
igelkurs@pronatura.ch

© Irene Krommgenacher

WILDE
NACHBARN
BEIDER BASEL



pro natura
Basel



Schlossareal



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Zwingen (erscheint 3x jährlich)
Druck: Druckerei Bloch AG, 4144 Arlesheim
E-Mail: gemeinde@zwingen.ch